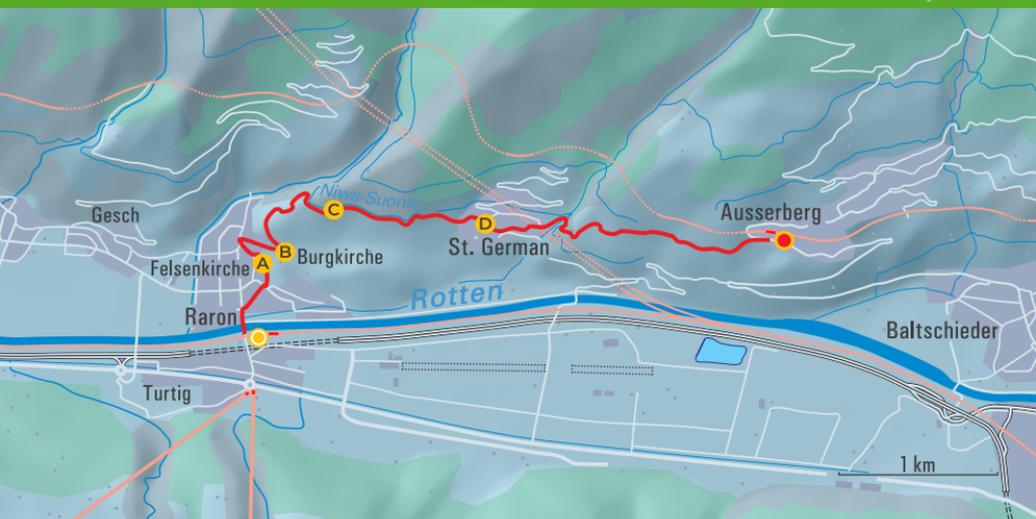


Allerlei Geschichten an der Südrampe



Raron > Ausserberg

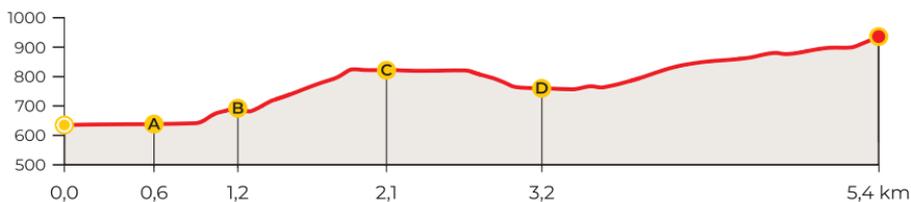
Raron	0 h 00 min	
Felsenkirche	0 h 10 min	0:10
Burgkirche	0 h 20 min	0:10
Niwa-Suone	0 h 55 min	0:35
St. Germain	1 h 10 min	0:15
Ausserberg	2 h 00 min	0:50

Wanderung

	T1
	tief
	2 h 0 min
	5,4 km
	390 m
	90 m
	April - Juni
	274T Visp 3324T
	für Familien geeignet

Raron

Ausserberg



© Schweizer Wanderwege





Wichtiger Saumweg von Ausserberg nach Raron

Nicht ganz zwei Stunden ist sie lang, diese einfache Tour. Interessierte Wandernde werden aber deutlich mehr Zeit benötigen, denn es gibt viel zu sehen. Schon in Raron lohnt sich der Besuch der beiden Kirchen: Die eine ist in den Felsen gehauen, die andere steht oben auf dem Felsen. Die Felsenkirche St. Michael ist das grösste Gotteshaus Europas der Neuzeit, das sich in einem Felsen befindet. Damit ist sie auch ein Ort für eine Abkühlung. Oben thront die Burgkirche St. Romanus mit einer schönen Freske und dem Grab des Dichters Rilke.

Im Dorf geht die Wanderung am Maxenhaus mit dem wohl ältesten Briefkasten der Schweiz vorbei. Er wurde Ende des 18. Jahrhunderts eingebaut. Spannend am Haus sind auch die Fensterbögen, die nur einige Zentimeter aus dem Boden ragen: Im 16. Jahrhundert wurden Parterre und Keller mehrfach überschwemmt und mit Geröll gefüllt. Nach diesen Besuchen geht es steil durch ein Feld den Hang hinauf zur Niwa-Suone. Diese führt meist schon im April Wasser, für Abkühlung ist also auch hier gesorgt. Man folgt dem fliessenden Wasser, meist am Schatten, bis St. German. Wer

nicht im dortigen Restaurant rasten will, kann dies in einer alten Stallscheune tun, die vor einigen Jahren in den Rastplatz Briggliti umgebaut worden ist.

Kurz nach dem Dorf geht es wieder bergauf. Man wandert auf dem alten Säumerpfad, auf dem die Bauern früher ihren Wein von St. German nach Ausserberg gebracht haben. Umgekehrt gingen die Menschen auf diesem Weg zur Messe nach Raron. Der Boden ist gepflästert mit Natursteinen. Einmal oben, führt der breite Weg aussichtsreich und sonnig bis nach Ausserberg mit seinen drei bekannten Suonen.

Rémy Kappeler, 2024

INFO

Restaurant und Hotel Kapitel 7 Raron, 027 934 27 44, www.kapitel7.ch

Restaurant Lauber St. German, 027 934 16 62, www.imlauber.ch

Hotel Restaurant Bahnhof Ausserberg (Essen nur auf Voranmeldung), 027 946 22 59, www.hotel-bahnhof.com



Schatten und Ruhe an der Niwa-Suone. Bild: Rémy Kappeler

